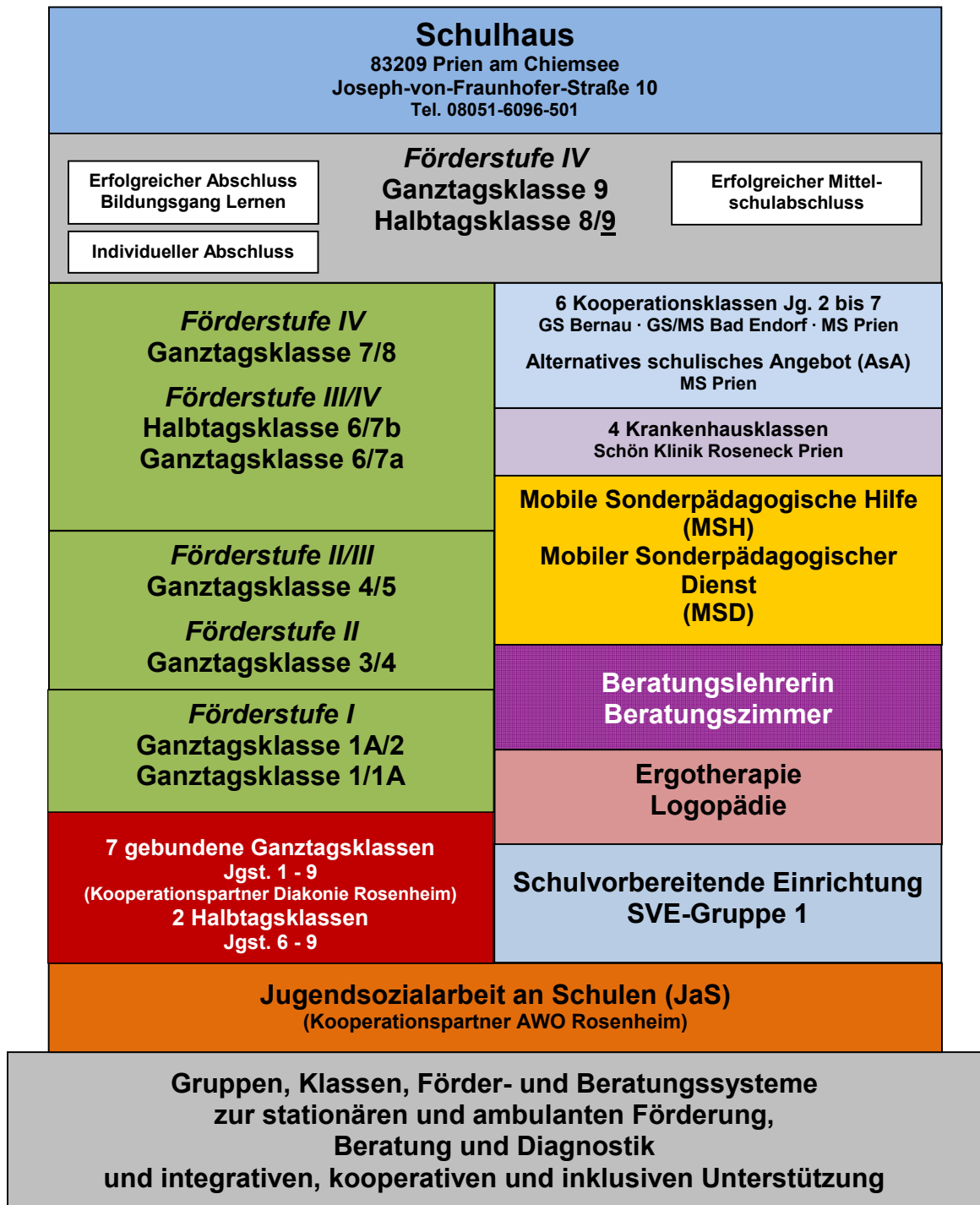


Kompetenz- und Beratungszentrum

Schuljahr  
2017/18

**Kampenwand-Schule**  
Sonderpädagogisches Förderzentrum  
Priens am Chiemsee  
Schulhomepage: [www.foerderzentrum-prien.de](http://www.foerderzentrum-prien.de)



## Schulprofil der Kampenwand-Schule

### Sonderpädagogisches Förderzentrum Prien am Chiemsee

Am Sonderpädagogischen Förderzentrum Prien am Chiemsee unterrichten wir derzeit 106 Schülerinnen und Schüler im Stammhaus (67 m, 39 w) und in den drei Krankenhausklassen 42 SchülerInnen. Unsere Schulvorbereitende Einrichtung (SVE) besuchen 9 Kinder (6 m, 3 w). Unsere Förderschwerpunkte sind die Bereiche Lernen, Sprache und emotionale soziale Entwicklung.

### Rahmenbedingungen

Wir unterrichten aus organisatorischen und pädagogischen Gründen zumeist in jahrgangsübergreifenden Klassen.

### Seit Schuljahr 2016/17 führen wir den Schulnamen Kampenwand-Schule und haben wir nur noch einen Schulstandort

- Haupthaus Prien am Chiemsee, Joseph-von-Fraunhofer-Straße 10  
Schulvorbereitende Einrichtung (SVE)  
Diagnose- und Förderklassen (DFK 1, 1A, 2)  
Klassen 3 bis 9
- In der Schön Klinik Roseneck in Prien unterrichten wir in Kooperation drei Klassen für Kranke

### Angebote

- Schulvorbereitende Einrichtung für Kinder von 4 bis 6 Jahren
- Halbtagsklassen 6/7 und 8/9
- Gebundene Ganztagsklassen 1 bis 9
- Krankenhausklassen für SchülerInnen aus zumeist weiterführenden Schulen

### Ausstattung

Klassenräume mit Gruppenräumen und EDV-Ausstattung

Computerraum

Musikraum/ Bewegungsraum

Schulküche

Versorgungsküche

2 Werkräume

Handarbeitsraum

Religionsraum

Sportplatz auf dem Schulgelände

drei Pausenhöfe mit Rizzi-Hütte

Spiel- und Pausenraum

Schülercafé

Ruheraum

Schülerbücherei

**Kampenwand-Schule**

**Unser Schulprofil**

Therapieräume  
Lehrerbibliothek  
Mehrzweckraum  
Aula/ Mensa  
Turnhallenbenutzung an benachbarten Schulen

**Kollegium**

**Lehrerinnen und Lehrer**

24 Lehrer in Voll-/Teilzeit  
4 Fachlehrerinnen WTG  
3 Religionslehrerinnen (r.k./ev.)  
1 Pfarrer (ev.)  
2 Studienreferendarinnen  
2 Heilpädagogische Förderlehrerinnen  
Sozialpädagogin für Jugendsozialarbeit an Schulen in Kooperation mit AWO Ro  
Viele Lehrkräfte mit Zusatzqualifikationen: Englisch, Schwimmen, Betreuungs-  
lehrer, Beratung, Supervision

**Therapeuten und externes Personal**

Ergotherapeutin  
Logopädin  
Heilerziehungspflegerin  
Schulbegleiter  
zusätzlich Externes Personal im Rahmen der gebundenen Ganztagsklassen  
Jahrespraktikantinnen SVE und PraktikantInnen aus FOS

**Bestehende Arbeitsgemeinschaften Schulentwicklung**

Steuergruppe  
Lehrplan+, Rahmenlehrplan, SchiC  
MSD-Arbeitskreis  
Weiterentwicklung des Ganztageskonzepts  
Stufenteams  
Team Ganztagesklassen  
Lernentwicklungsgespräche in Jgst. 1 bis 7  
Essensgremium  
Erfolgreicher Mittelschulabschluss / Abschluss Bildungsgang Lernen / Individu-  
eller Abschluss

**Kooperation mit Kindergärten, Grund- und Mittelschulen**

Mobile Sonderpädagogische Hilfe (Diagnostik, Beratung, Förderung an Kigas)  
Mobiler Sonderpädagogischer Dienst  
Klassisch (Diagnostik, Beratung, Förderung)

Kooperationsklassen (Unterstützung von Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf in Grund- und Mittelschulklassen)  
AsA (Alternatives schulisches Angebot für Kinder mit sozial-emotionalem Förderbedarf)

### **Zusammenarbeit zwischen Schülern, Eltern und Lehrern**

#### **Schulforum**

Informationsaustausch Schule, Schülersprecher, Elternbeirat  
Einbeziehung von Schülersprechern und Elternbeiratsvorsitzenden in Planungen und Entscheidungen schulischer Angelegenheiten

#### **Elternbeirat**

Gestaltung der Einschulung  
gesundes Frühstück / Wunschmittagessen  
Nikolaussäckchen  
Unterstützung bei Schulfesten

#### **Zusammenarbeit Eltern / Erzieher - Lehrer**

Willkommenskultur  
Schulentwicklungsgespräche  
Flexible Sprechzeiten

#### **Förderverein**

Finanzielle Unterstützung verschiedenster Projekte und Unternehmungen

## **Unterricht**

### **Prinzipien des sonderpädagogischen Unterrichts**

Unser Unterricht berücksichtigt den Förderbedarf unserer Schülerinnen und Schüler in den Bereichen Lernen, Sprache und sozial-emotionaler Erziehung. Der Unterricht basiert auf fortlaufenden Schülerbeobachtungen und regelmäßiger Diagnostik auf deren Grundlage individuelle Förderpläne mit entsprechenden Lern- und Entwicklungszielen erstellt werden. Der geeignete Förderort wird regelmäßig reflektiert, eine Rückführung an die Regelschule ist möglich.

### **Unterrichtsorganisation**

Klassenleiterprinzip  
Kleine Klassengrößen  
Erziehung als Unterrichtsprinzip  
Individualisierender Unterricht  
Besondere Akzentuierung durch Ganztagesangebot  
Intensive Berufsorientierung in enger Kooperation mit Arbeitsagentur

## Kampenwand-Schule

## Unser Schulprofil

Individualisierender Unterricht in den Fächern Deutsch, Mathematik und in der Vorbereitung zu den Abschlüssen  
Projektorientierter Unterricht in BLO (Berufs- und Lebensorientierung)  
Diverse Praktika  
Abschluss im Bildungsgang Lernen oder Erfolgreicher Mittelschulabschluss

## Besonderheiten unserer Schule

### Ganztagesangebot

Vielfältiges Ganztagsangebot in Zusammenarbeit mit außerschulischen Fachkräften, z.B.:

- Tanzschule
- Musikschule
- Künstler
- Kunsthandwerker
- Schauspieler
- Fitnesstrainer

Durchführung und Organisation liegt in der Verantwortung der Lehrkraft  
SchülerInnen haben Mitbestimmungsmöglichkeiten  
Gute Zusammenarbeit mit Diakonie Rosenheim als externen Partner  
Mittagessen in Bioqualität von regionalem Anbieter

### Gesundheits- und Bewegungserziehung

Wanderungen  
Bergtouren mit Hüttenübernachtungen  
Mehrtägige Trekkingtouren  
Skikurs/Skiwoche  
Wintersporttag  
Bewegte Pause mit vielen Spielgeräten auf eigenem Sportplatz  
Schulfruchtprogramm

### Kulturelles Angebot

Theateraufführungen an der Schule (Toni Tanner, Trampelmuse, ...)  
Theaterbesuche (Belacqua, Kleines Theater Prien, ...)  
Museumsbesuche (Lokschuppen, Pinakotheken München, ...)

### Sonstiges

Verkaufsstand am Priener Weihnachtsmarkt  
Regelmäßiger Kontakt zur benachbarten Waldorfschule  
Regelmäßige Schulfeste  
Malwettbewerb  
Waldführungen

## Konkrete Entwicklungsziele für unsere Schule

(seit Schuljahr 2014/15)

- ⊙ Weiterentwicklung der **Elternarbeit** mit Schwerpunkt Bildungs- und Erziehungspartnerschaft
- ⊙ Weiterentwicklung des **Ganztagesangebots**
- ⊙ Aufstellen der **Schulregeln**
- ⊙ Entwicklung der **SMV**
- ⊙ Weiterplanung **Schulhausinternes Curriculum** (SchiC)
- ⊙ Entwicklung der **Digitalisierung** an der Schule
- ⊙ Errichtung eines **Schülercafés** und einer **Schülerfirma**
- ⊙ Entwicklung eines **Konzepts für die Klassen für Kranke**
- ⊙ **Fortbildung** in allen Förderschwerpunkten
- ⊙ Erstellen von **Flyern** auf Basis des Schulprogramms und Schulprofils
- ⊙ Erstellen eines **Schullogos**

*Aktualisiert Stand: Dez. 2017*

